



Zum Guten Hirten

KONTAKTE

Gemeindebrief der Katholischen Kirchengemeinde Stuttgart-Stammheim

Ernten, danken und teilen



Abb. Efmox Pixabay

Im September kehren die Urlauber in heimatliche Gefilde zurück und das neue Arbeitsjahr beginnt. Kirchlich markiert das Erntedankfest den Übergang vom Sommer zum Herbst. In seinem Septembergedicht nennt Erich Kästner diesen Monat den „Abschied laut und leise“: Laut, weil im Land das Leben und Schaffen von Neuem beginnt, und leise, weil manch einer melancholisch im Wohnzimmer sitzt, die Heizung anstellt und durchs Fenster hindurch die fallenden Blätter beobachtet. So ist eigentlich auch der Rahmen gesetzt für den Erntedanksonntag Anfang Oktober. Nur, was feiern wir dabei eigentlich? Das Ernten? Das Danken? Die sinnhaft im Erntedankaltar repräsentierte Schöpfung? Soll das Teilen im Mittelpunkt stehen?

Ähnlich dem Fronleichnamfest ist Erntedank ein Kirchenfest aus einer anderen Zeit, der agrarisch geprägten Gesellschaft des Mittelalters nämlich, und damit ein Stück weit aus der Zeit gefallen, sofern es nicht verheutigt, also neu auf das heutige Leben einer Stadt- und Dienstleistungsgesellschaft ausgerichtet wird. Wir feiern, was wir glauben, und die Weise, wie wir feiern, wird ein Stück weit neu erfunden, dass Relevanz, Lebensbezug deutlich wird.

Hierzu einige Ideen für die Feier im Gottesdienst: Es kann die anonyme Abgabe der Erntegaben und das halb-anonyme Kollekteneinsammeln einmal dadurch ersetzt werden, dass die Mitfeiernden des Gottesdienstes ihre Gaben persönlich während der Gabenbereitung nach vorne bringen. Die Gaben werden in Stuttgart traditionell in der folgenden Woche der „Schwäbischen Tafel“ geschenkt. Wie wäre es, wenn nicht einfach ein Ehrenamtlicher der „Tafel“ die Lebensmittel abholt, sondern eine Gruppe der Kirchengemeinde die „Tafel“ mit den Gaben der Gemeinde besucht und mithilft, die Spenden an die Bedürftigen zu verteilen?

Stichwort Dank für die Schöpfung: Die Kirchengemeinde könnte im Anschluss an den Erntedankgottesdienst ein gemeinschaftliches Essen der Erntedankspenden organisieren. Gemeindebrunch als bewusster und gemeinschaftlicher Genuss mit Lob und Dank.

Ernten heute, was ist das? – Es könnte eine Pinnwand in der Kirche ausgestellt werden, auf der Gemeindemitglieder festhalten können, für welche Erfolge und gute Ausgänge sie Gott danken wollen, und der Dank könnte anstelle der gewohnten Fürbitten im Gottesdienst vorgetragen werden. Statt „wir bitten dich, erhöhe uns“ einmal „wir danken dir, für das, was du uns schenkst“. Der Erntedankgottesdienst soll, wie eigentlich ein jeder Gottesdienst, eine Herzensangelegenheit sein. Ernten, danken und teilen als Grundvollzüge des Lebens eignen sich außerordentlich dazu, uns das Herz zu öffnen, warum also nicht in unserer heutigen Art und Weise? Und so vermag auch unser Glaube an die gute Schöpfung und Gottes Güte neue Lebensplausibilität gewinnen.

Pfr. Alexander Haas



Wie
„Rundes“
zu
„Eckigem“
wird.



Not macht erfinden. Da durch die Baustelle der angestammte Platz für das Rundzelt nicht zur Verfügung stand, wurde die Rundzelt-Aktion der KjG auf den Platz vor der Kirche und in die Zeltlager-Zelte verlegt. So konnte alles wie gewohnt durchgeführt werden.



Kindergartenkinder erleben das Weltall als Teil der Schöpfung



Das Weltraumprojekt begleitete uns ein ganzes Kindergartenjahr und zeigte den Kindern, dass die Welt viel größer ist als wir denken. Im Advent beschäftigten wir uns mit den Sternen. Besonders über den Stern von Bethlehem, der einst Sterndeuter aus dem Osten zu Jesus' Geburtsort führte. In der Fastenzeit begleitete uns die Sonne zum Ostersonntag. Jedes Kind gestaltete einen Sonnenstrahl und brachte es täglich an die Sonne an. Je mehr Strahlen die Sonne bekam, desto näher rückte das Osterfest.

Während des Kindergartenjahres haben Kinder erfahren, was es bedeutet ein Astronaut zu sein, sie erkundeten die Galaxie und sind nun bestens über die richtige Reihenfolge der Planeten im Sonnensystem und den Nachthimmel informiert.

Am 4. Juli 2025 feierten wir unser alljährliches Sommerfest. Zum Thema Weltall durfte die Schöpfungsgeschichte, die die Kindergartenkinder zum Festauftakt in der St. Albert Kirche aufführten, nicht fehlen. Anschließend gingen wir zum Picknicken in den Pfarrgarten, wo ein galaktisches Kinderprogramm folgte. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei der Petrusbruderschaft dafür bedanken, dass wir das Sommerfest in St. Albert feiern durften.

Kindergarten-Team Franz von Assisi



Fronleichnam

wurde 2025 für die Gemeinden Gut-Hirten und St. Antonius in Stammheim durchgeführt. Nach dem Gottesdienst unter den Bäumen vor der evangelischen Kirche zogen die Gemeinden über die Korntaler Straße zum Abschluß in die Gut-Hirten Kirche.

Hier klang der Vormittag bei Fingerfood, Getränken und guten Gesprächen aus.





Gespannt erwarteten am Abend des 30.3. die Kandidaten und Gäste das Ergebnis der Wahlen zum **Kirchengemeinderat** unserer Gemeinde. Diesem gehören für die neue Wahlperiode an:

Leitender Pfarrer Manfred Griesbeck
 Stefan Kulle - Gewählter Vorsitzender
 Michaela Schmid - Stv. Gewählte Vorsitzende
 Marie-Anna Ellmer
 Georg Faschingbauer
 Beate Haile
 Elke Herold
 Matthias Herzog
 Ann-Kathrin Malkusch
 Lisa Nguyen
 Edeltraud Scherrenbacher
 Günther Schiffko
 Ursula Staudenmeyer
 Luca Vendola
 Stefan Weidner
 Thomas Zisler

Beratende Mitglieder im KGR Tobias Mörk, Diana Neumann und Matthias Meßmer



Teestube in der Unterkunft für Geflüchtete

Die ersten Geflüchteten sind im April 2016 in der Kameralamtstraße eingezogen – so lange ist das schon her. Die Bewohner kommen aus Syrien, viele aus Afghanistan, dem Irak, China, der Ukraine und aus verschiedenen afrikanischen Ländern.

Mit „Stammheim hilft“ gab es von Beginn an ein großes ehrenamtliches Engagement der Stammheimer Bürger. Die Angebote waren auf die Bedürfnisse der Bewohner/-innen abgestimmt, wie zum Beispiel Sprachunterricht, Kinderbetreuung, Fahrradreparatur oder Begleitung bei der Wohnungs- und Arbeitssuche, aber auch Begleitung und Unterstützung der Bewohner bei Behörden-gängen, Arztbesuchen, Umzügen oder sonstigen Angelegenheiten. Eine Arbeitsgruppe Materielles und Finanzen kümmert sich um Sachspenden, Materialien und finanzielle Dinge.



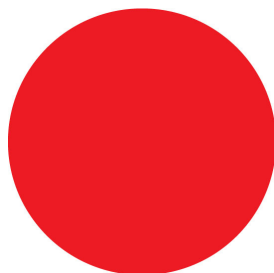
Heute gibt es als offenes Angebot noch die wöchentlich stattfindende Teestube. Die Teestube wurde nach der Coronazeit von einem Team wieder neu gestartet. Aktiv aus der Gut-Hirten-Gemeinde sind Ursula Fink und Joachim Hambücher dabei. Das Angebot wird gern angenommen, die Kontakte und Gespräche sind wichtig. Das Interesse ist groß deutsch zu lernen, da es oft Monate dauert, bis die Geflüchteten einen Kurs besuchen können. Im Gespräch erfahren wir auch, wo Hilfe und Unterstützung nötig ist.

Ein erfolgreiches Beispiel der Integration ist die Begleitung eines Ehepaars aus Afghanistan. Als Analphabetin hat die Frau den Hauptschulabschluss nachgeholt und die Ausbildung als Altenpflegehelferin abgeschlossen. Aktuell beginnt sie die Fortbildung zur Fachkraft. Ihr Mann arbeitet qualifiziert als Fliesenleger. Sie haben mittlerweile eine eigene Wohnung und sind glücklich in Deutschland.

Dies zeigt wie wichtig in unserer Gesellschaft eine freundschaftliche Unterstützung der in größter Not zu uns kommenden lieben Menschen ist.

Für die Teestube suchen wir Verstärkung. Kommen Sie einfach unverbindlich vorbei – jeden Freitag um 19 Uhr.

Neues von der Baustelle



Am Beginn der Sommerferien ist schon einiges auf unserer Baustelle zu erkennen und es geht mit deutlichen Schritten voran. Die Bodenplatte ist gegossen und die ersten Wände im Untergeschoss sind betoniert. Die Handwerker arbeiten mit großem Eifer auf unserer Baustelle.

In unserer letzten Bauausschusssitzung teilte uns unser Architekt mit, dass die Bauarbeiten gegenüber der Planung etwa 2 Wochen voraus sind. Es geht also momentan gut voran. Ein Großteil der weiteren Arbeiten/Gewerke ist inzwischen auch vergeben, so dass wir davon ausgehen können, dass die weiteren Arbeiten Hand in Hand erfolgen werden.

Mittlerweile haben wir in der Kirche hinten rechts an der Holzwand, wo es früher in das Seitenschiff ging, einen Bauzeitenplan aufgehängt, so dass jeder und jede mitverfolgen kann, wann welche Arbeiten erfolgen sollen. Die Fertigstellung ist zum Jahresende 2026 vorgesehen.



Ihre Meinung ist gefragt: **Next Steps**

In der vorletzten Ausgabe unseres Gemeindebriefes „Kompass“ haben sie sicher auf der Titelseite gelesen, dass sich die Rahmenbedingungen unserer katholischen Kirche aktuell schnell ändern. Dies hat auch Auswirkungen auf unsere Kirche hier vor Ort. So müssen wir uns Gedanken machen, wie wir diesen Wandel, der geprägt ist von immer weniger hauptamtlichen pastoralen Mitarbeitenden, Katholiken und damit verbunden auch sinkenden Kirchensteuereinnahmen, mitgestalten können

Dazu wurde das Projekt „Next Steps“ ins Leben gerufen. Hier sind Sie alle gefragt, wie Sie sich unsere Kirche in Zukunft vorstellen. Wir werden nicht nur über die Veränderungen informiert, sondern wir sind aufgerufen uns selbst aktiv zu informieren und unsere Gedanken und Anregungen einzubringen. Wie das geschehen kann teilt das Stadtdékanat wie folgt mit:

„Wie können Sie Ihre Rückmeldung abgeben? Zunächst: Sie haben die Möglichkeit, als Einzelperson Rückmeldung zu geben oder aufgrund von Beratung und Beschluss als Gremium (oder beides). Die Konsultation ist öffentlich, d.h. alle Mitglieder der Stadtkirche, aber auch andere haben die Möglichkeit, Feedback zu geben. Die Teilnahme setzt allerdings voraus, dass ein Klarname oder die Bezeichnung des Gremiums oder der Organisation sowie eine zugehörige E-Mail-Adresse angegeben werden. Rückmeldungen sind möglich bis **31.10.2025**. Rückmeldungen, die bis 30.09.2025 eingehen, können bereits in die Beratung des Stadtdékanats am 16.10.2025 einfließen. Bitte beachten Sie: Dies ist ein Konsultationsverfahren, bei dem Rückmeldungen inhaltlicher Art eingeholt werden, um zukünftige Wege auszuloten. Ihre Rückmeldung bindet weder Sie noch Ihr Gremium, noch werden damit Beschlüsse vorweggenommen, die die Diözese oder einzelne Gemeinden oder das Stadtdékanat zu gegebener Zeit treffen wird.

Sie erreichen die Umfrage über diesen Link oder über den untenstehenden QR Code:

<https://www.kath-kirche-stuttgart.de/next-steps/konsultation>

Schon jetzt möchten wir uns herzlich bei Ihnen für Ihr Interesse und Ihre Beteiligung danken. Auch wenn es noch viel und gute Beratung braucht, sind wir sicher, dass wir auf einem guten und gemeinsamen Weg sind – Dank des Engagements vieler!“

Nehmen Sie die Möglichkeit wahr, sich aktiv mit Ihrer Meinung einzubringen und geben Sie Rückmeldung!

Stefan Kulle





Gottesdienst im Grünen

Seit Jahrzehnten ist es eine Stammheimer Tradition, dass wir am letzten Sonntag in den Sommerferien, dieses Jahr am **14.09.25**, unseren ökumenischen Gottesdienst um **11.15 Uhr** feiern. Dazu sind alle ganz herzlich nach St. Albert eingeladen.

Bei schönem Wetter werden wir diesen Gottesdienst im Freien am Labyrinth feiern. Der Posaunenchor der ev. Kirchengemeinde wird wieder im Gottesdienst spielen. Im Anschluss an den Gottesdienst wird auf der dortigen Wiese wieder die Möglichkeit bestehen, selbst mitgebrachtes Grillgut zu grillen und noch einige Zeit in froher Gemeinschaft miteinander zu verbringen. Für Getränke wird gesorgt. Sollte das Wetter an diesem Tag nicht mitspielen, findet der Gottesdienst zur selben Zeit in der Kirche St. Albert statt.

Autorenlesung mit Tobias Haberl

am Sonntag, den **21.09.25, 15 Uhr** in der Kirche St. Laurentius

In seinem Buch „Unter Heiden. Warum ich trotzdem Christ bleibe“ schildert Tobias Haberl, Jahrgang 1975, warum er sich im privaten und beruflichen Umfeld immer öfter für seinen Glauben rechtfertigen muss. Was in seiner Kindheit selbstverständlich war, scheint etwas Unerhörtes geworden zu sein.

Während im Zusammenhang mit der Kirche zuletzt vor allem über Missbrauch, Vertuschung und die Forderung diskutiert wurde, dass die Kirche des 21. Jahrhunderts zeitgemäßer werden muss, dreht Haberl die Frage um: Was kann das 21. Jahrhundert eigentlich von gläubigen Menschen lernen? Und wie kann der christliche Glaube einer atemlosen Gesellschaft Halt und Orientierung geben?

Sehr persönlich und empathisch spricht der gläubige Katholik Haberl, der für das Magazin der „Süddeutschen Zeitung“ arbeitet, über seine Erfahrungen mit seinem Glauben und was es für ihn bedeutet, Christ zu sein, auch wenn er selbst manchmal mit Aspekten der Kirche hadert. „Unter Heiden“ ist ein Buch darüber, wie man ein zeitgemäßes Leben mit einem vermeintlich unzeitgemäßen Glauben verbinden kann.



Kindergottesdienste in der Eucharistiefeier

– ein neuer Versuch in GutHirten

Nach den Sommerferien starten wir in GutHirten mit einem neuen Angebot: Jeweils am 3. Sonntag im Monat wollen wir mit Kindern während der Eucharistiefeier Kindergottesdienst feiern und singen, spielen, basteln ...

Gemeinsam beginnen wir den Gottesdienst mit der Gemeinde in der Kirche und gehen dann mit den Kindern ins Pfarrhaus. Wir kommen nach der Predigt zurück und berichten, was wir erfahren, erlebt und gestaltet haben.

Herzliche Einladung zum ersten Kindergottesdienst am Sonntag, den **21. September 2025 um 9.30 Uhr!** Kommt zum Schnuppern, Mitfeiern und Gemeinschaft erleben – wir freuen uns auf viele Familien!



Taizé Taizé-Gebet in Stammheim

am **Mittwoch, 24. September und 12. November 2025, um 18 Uhr** in der Gut-Hirten-Kirche.

Unter dem Motto „Wo zwei oder drei versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen!“ sind alle eingeladen zum gemeinsamen Gebet. Meditative Gesänge und Textimpulse laden ein, auf Gott zu hören und ihm Raum zu geben.

Jugendgottesdienste in Stuttgart-Nordstern

Seit einigen Monaten finden in unserer Gesamtkirchengemeinde normalerweise einmal pro Monat Jugendgottesdienste statt. Die Idee dazu entstand aus den Jugendgottesdiensten, die im Rahmen der Firmvorbereitung gefeiert wurden. Die Jugendgottesdienste sollen keine klassischen Messfeiern mit Predigt und Eucharistie sein, sondern offen für Neues. Statt Gotteslob und dem bedächtigen Schubert-Sanctus kommt ein Beamer zum Einsatz, der die Lied- und Gebetstexte auf die Kirchenwand wirft – neue Lieder wie „Du bist heilig, du bringst Heil“ oder „Aus den Dörfern und aus Städten“.

Geplant sind unter anderem ein Jugendgottesdienst zum Ferienbeginn und ein weiterer zu Allerseelen auf dem Friedhof. Die Termine werden ein bis zwei Wochen vorher veröffentlicht, auf der Gemeindehomepage und im neuen Instagram-Konto unserer katholischen Jugendarbeit „Faith_connects“! Eine Altersgrenze nach vorne oder nach hinten gibt es nicht – jeder mit Interesse ist willkommen! Der Einstieg in das Jugendgottesdienstteam von Interessenten wird sehr begrüßt! Pfr. Alexander Haas



Erntedankfest

Am **5.10.2025** erinnert dieses Fest daran, verantwortlich mit der Erde und den Gütern umzugehen. Vom bewussten Kaufen bis zur nachhaltigen Nutzung von Lebensmitteln wird der Dank für die Ernte des Jahres vom bloßen Brauch zu einem Anspruch an uns und wie wir mit dem täglichen Brot und der vielfältigen Not umgehen. Wie jedes Jahr können haltbare Lebensmittel bis zum 3.10. in den Kirchen abgelegt oder in den Pfarrbüros abgegeben werden. Alle Spenden kommen der Schwäbischen Tafel zugute.



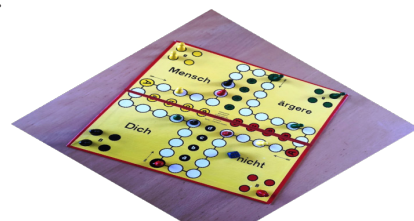
Einladung zu Spiele-Nachmittagen für Groß und Klein

am Samstag, **27. September 2025** im Gemeindezentrum St. Laurentius, Freiberg, Max-Brod-Weg 4

am Samstag, **8. November 2025** im Gemeindezentrum Hl. Dreifaltigkeit, Rot, Haldenrainstr. 129

Eingeladen sind alle „Spielfreudigen“ aus unseren vier Nordstern-Gemeinden. Wir sorgen für bekannte und neue Spiele - Gesellschaftsspiele für Groß und Klein - und das leibliche Wohl. Schauen Sie mal bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen tollen Nachmittag. Ein Spendenkörbchen wird aufgestellt sein. Mit dem Erlös unterstützen wir unser Gemeindeprojekt „Hilfe für Straßenkinder in Nairobi“.

Ausschuss Eine Welt -
gemeinsam miteinander



Bibelkreis - Wir reden über Gott und die Welt



Die Bibel gemeinsam lesen und sich darüber austauschen, was die Texte für uns bedeuten können, dazu laden wir alle ein, die sich mehr Zeit nehmen wollen für das gemeinsame Bibel lesen, für verschiedene Methoden von Bibelteilen, für ein besseres Verständnis für schwierige und schwer verstehbare Texte.

Mehr Zeit auch für offene Glaubensgespräche und für eine kurze Unterbrechung des Alltags. Die Abende sind in der Regel einmal im Monat, montags um **19.30 Uhr** im kleinen Sitzungsraum im Pfarrhaus Zum Guten Hirten Stammheim: Termine im 2. Halbjahr 2025: **29. September, 20. Oktober und 24. November.**

Wir freuen uns auf viele Begegnungen und Gespräche. Kontakt über Maria Reinauer, Maria Riedl und Marie-Anna Ellmer

Ökumenisches Friedensgebet

in Stammheim jeden **ersten Montag im Monat um 18 Uhr** vor / in der Kath. Kirche Zum Guten Hirten. Als Christinnen und Christen geben wir die Hoffnung nicht auf und beten für das Ende von Krieg und Terror und um den Frieden auf der ganzen Welt. Die Gebete werden gestaltet von der Katholischen und Evangelischen Kirchengemeinde und der Neupostolischen Kirche in Stammheim.

Termine Herbst 25: **6. Oktober - 3. November - 1. Dezember**



Erstkommunion 2026

Anfang Oktober werden die Eltern angeschrieben und bekommen mit der Einladung alle Informationen zur Erstkommunion 2026. Falls Sie bis Mitte Oktober bzw. bis zum Termin des Elternabends keine Einladung erhalten haben, aber ihr Kind zur Erstkommunion 2026 anmelden möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro!

An folgendem Termin wird die Erstkommunionen voraussichtlich stattfinden: **Sonntag 26. April** in Zum Guten Hirten (Stammheim) Schon mal zum Vormerken auch der Termin zu den Elternabenden mit allen Infos über Termine, Ablauf der Vorbereitung und die Feier der Erstkommunion: Für die Gemeinden St. Antonius Zuffenhausen und Zum Guten Hirten Stammheim: am Donnerstag 23. Oktober um 19.00 Uhr im Franz-Josef-Fischer-Haus in Zuffenhausen (Besigheimer Str. 19, 70435 Zuffenhausen). Bei Fragen melden Sie sich bitte im Pfarrbüro oder bei Sr. Franziska (Franziska.Rehlinger@drs.de)



Gemeindeausflug

Am Samstag, den **11. Oktober** sind alle Mitglieder der Gesamtkirchengemeinde zum Gemeindeausflug eingeladen. Unser Ziel ist in diesem Jahr die Wallfahrtskirche Weggental und Rottenburg. Abfahrt ist um **8.30 Uhr** vom Parkplatz Fürfelder Straße. Fahrtkosten 30 Euro.

Anmeldungen werden bei Fam. Kress, Tel. 845031, im Pfarrbüro Rot, Tel. 841430 oder im Pfarrbüro St. Antonius, Tel. 9879380, gerne entgegengenommen.

Fahrt zum **Katholikentag 2026 in Würzburg** –
Gemeinsam glauben. Gemeinsam feiern. Samstag **16. Mai 2026**

Herzliche Einladung zum Katholikentag 2026 in der wunderschönen Bischofsstadt Würzburg! Ob jung oder alt, alleine oder mit der ganzen Familie – dieser Tag ist für alle da, die ihren Glauben leben, Gemeinschaft erleben und neue Impulse mit nach Hause nehmen möchten.

Gemeinsame Busanreise – stressfrei und bequem!

Steigen Sie ein und fahren Sie mit uns gemeinsam nach Würzburg. So beginnt der Tag bereits mit guter Stimmung, Austausch und Vorfreude.

Martinsfest

Den christlichen Glauben vermitteln wir im Kindergarten indem wir Gebete, Lieder, biblische Geschichten und kreative Darbietungen einbeziehen, die speziell auf Kinder zugeschnitten sind. Wir freuen uns darauf, im kommenden Kindergartenjahr wieder Gottesdienste in der Kirchengemeinde mitzugestalten. Die genauen Termine werden wir noch bekannt geben. Einen Termin können Sie sich aber jetzt schon vormerken: St. Martin. Wie jedes Jahr, so auch dieses, wird unser Kindergarten die Organisation von St. Martin übernehmen. Das Fest wird am **Dienstag, 11.11.2025** stattfinden. Eine Einladung zum St. Martinsfeier erhalten Sie noch rechtzeitig.
Ihr Kindergarten- Team Franz von Assisi

Einladung zum Gottesdienst als Agape

am Sonntag, **9. November 2025 um 9.30 Uhr** in der Guthirtenkirche. Beim anschließenden Frühstück im Pfarrhaus wollen wir miteinander essen und ins Gespräch kommen. Kaffee und Tee werden von uns vorbereitet. Wenn jede/r etwas zum Frühstück mitbringt, werden alle satt

Einladung zum Lichterlabyrinth

am Freitag, 28. November 2025 um 19 Uhr im Garten von St. Albert Wollinstraße 55, 70435 Stuttgart

Wir laden ein zum Gehen durch das erleuchtete Labyrinth. Ca. 600 funkelnde Lichter sorgen für eine ganz besondere Atmosphäre. Musik und Impulse begleiten unseren Weg.

Ausweichtermin bei Regen ist der 5. Dezember. Bitte informieren Sie sich dazu auf unserer Homepage: www.stuttgart-nordstern.de.
Freundeskreis Labyrinth Zum Guten Hirten, Stammheim und St. Antonius, Zuffenhausen



Was Sie erwartet:

- Inspirierende Gottesdienste & geistliche Impulse
- Spannende Podiumsdiskussionen & Vorträge
- Musik, Begegnungen & Mitmachaktionen
- Ein vielfältiges Kinder- und Jugendprogramm
- Zeit für Gespräche, Stille und Gemeinschaft

Weitere Informationen folgen in Kürze -Bitte merken Sie sich den Termin schon einmal vor

Termine



Am **Samstag, 29.11.**, findet auch dieses Jahr wieder ein **Adventsmarkt im Hof der evangelischen Kirche** statt, an dem wir uns in gewohnter Weise beteiligen werden.

Die feierliche **Eröffnung der Adventszeit** in der Gut-Hirten-Kirche findet diesmal am Sonntag, 30.11., 9:30 Uhr statt.

Online-Spende:
www.caritas-spende.de

caritas

Ihre Hilfe zählt.

20.-28. September 2025: Caritas-Herbstsammlung

Helfen Sie – hier und jetzt!

Spendenkonto
IBAN DE31 6005 0101 0002 6662 22

Caritasverband der Diözese
Rottenburg-Stuttgart e. V.

Zu allen Terminangaben gilt: Änderungen vorbehalten.

Impressum

Herausgeber: Kath. Pfarramt, Melchiorstr. 20, 70439 Stuttgart,
Tel. 0711 / 80 14 14, www.nordstern-stuttgart.de

Mitarbeiter: Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit,
Alle Termine ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten
Gestaltung / Druckvorstufe: MKM S-Stammheim,
Druck: logo print GmbH, Metzingen

Redaktionsschluß für Themen in Ausgabe 3/2025 ist am 24. September 25

Bildnachweis:

Alle in dieser Ausgabe verwendeten Fotos sind von Gemeindemitgliedern zur Verfügung gestellt oder stammen von der lizenzfreien Bilddatenbank pixabay.com



GOTTESDIENSTE

September

So	07.09.	09.30	Eucharistiefeier	
Do	11.09.	09.00	Eucharistiefeier	
So	14.09.	09.30	Eucharistiefeier	
		11.15	Ökumenischer Gottesdienst im Grünen in St. Albert/Labyrinth	
Mi	17.09.	18.00	GS Stammheim in Gut Hirten, Einschulungsgottesdienst	
So	21.09.	09.30	Eucharistiefeier Kinderkirche	
Do	25.09.	09.00	Eucharistiefeier	
Fr	26.09.	16.00	Eucharistiefeier Luise-Schleppe-Haus	
So	28.09.	09.30	Eucharistiefeier	

Oktober

Do	02.10.	09.00	Eucharistiefeier	
Sa	04.10.	18.00	Vorabendmesse	
So	05.10.	09.30	WortGottesFeier	Erntedank
Do	09.10.	09.00	Eucharistiefeier	
So	12.10.	10.00	Gottesdienst Gesamtkirchengem. in St. Antonius	
Do	16.10.	09.00	Eucharistiefeier	
So	19.10.	09.30	Eucharistiefeier Kinderkirche	
Do	23.10.	09.00	Eucharistiefeier	
Fr	24.10.	16.00	Eucharistiefeier Luise-Schleppe-Haus	
				Ende Sommerzeit
So	26.10.	09.30	Eucharistiefeier	
Do	30.10.	09.00	Eucharistiefeier	

November

Sa	01.11.	09.30	Hochamt	Allerheiligen
		15.00	Totengedenken Friedhof	
So	02.11.	09.30	Eucharistiefeier mit Totengedenken	Allerseelen
Do	06.11.	09.00	Eucharistiefeier	
Sa	08.11.	18.00	Vorabendmesse	
So	09.11.	09.30	WortGottesFeier / Agape	
Di	11.11.	17.30	St. Martinsfeier	Sankt Martin
Do	13.11.	09.00	Eucharistiefeier	
So	16.11.	09.30	Eucharistiefeier	
Do	20.11.	09.00	Eucharistiefeier	
So	23.11.	09.30	Eucharistiefeier	
Do	27.11.	09.00	Eucharistiefeier	
Fr	28.11.	16.00	Eucharistiefeier Luise-Schleppe-Haus	
So	30.11.	09.30	Eucharistiefeier mit Kirchenchor	1. Advent